

Monatsmeldung zu Beschäftigung und Umsatz der Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

November 2021

(vorläufige Ergebnisse)

Kennziffer: E113 2021 11

Herausgabe: 24. Januar 2022

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2022
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für Frau, Mann und Divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1 Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen November 2021	4
Tabelle 2 Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Kreisen November 2021	5
Fußnotenerläuterung	6
Methodik	7
Glossar	8
Mehr zum Thema	9
Qualitätsbericht	10

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Monatsmeldungen der größeren Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage zur Beobachtung der konjunkturellen Entwicklung dieses Bereichs.

Die Ergebnisse sind vorläufig zugunsten der Sicherung sehr zeitnaher Berichterstattung.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Abschnitte B+C der WZ 2008). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen (siehe auch "Mehr zum Thema").

Tabelle 1			Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
			Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter Auslands- umsatz
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
November 2021								
1	B, C	Insgesamt	305	51 669	6 919	195 397	1 288 190	498 786
2	B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	.	.	.	.	.
3	08	Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	2	.	.	.	.	.
4	C	Verarbeitendes Gewerbe	303	.	.	.	.	.
5	10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	79	14 360	1 859	44 739	426 472	73 359
6	11	Getränkeherstellung	8	1 240	171	6 451	23 317	6 820
7	13	H. v. Textilien	4	422	61	1 300	6 952	1 108
8	16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	17	3 340	429	11 992	107 797	59 619
9	17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	5	639	87	3 094	14 890	3 231
10	18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	6	1 217	188	4 296	18 811	.
11	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.
12	20	H. v. chemischen Erzeugnissen	6	728	102	4 023	76 597	53 175
13	21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	3	1 132	164	7 181	9 553	5 961
14	22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	16	1 858	259	5 893	43 741	18 231
15	23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12	1 160	167	4 125	26 187	3 099
16	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	1 551	193	5 960	22 540	17 356
17	25	H. v. Metallerzeugnissen	28	2 941	412	10 440	46 257	4 301
18	26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen	6	1 265	163	4 671	22 770	8 937
19	27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	9	1 178	149	5 109	38 239	10 472
20	28	Maschinenbau	30	6 360	883	24 359	210 270	167 178
21	29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	14	2 758	345	10 566	95 011	32 688
22	30	Sonstiger Fahrzeugbau	12	4 450	558	20 803	30 190	11 124
23	30.1	Schiff- und Bootsbau	7	3 651	436	18 192	22 032	.
24	31	H. v. Möbeln	7	1 009	148	4 826	17 110	1 371
25	32	H. v. sonstigen Waren	13	1 828	256	7 173	18 227	10 450
26	33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	22	2 005	293	7 561	22 898	1 797
27		Nachrichtlich Insgesamt ohne Schiff- und Bootsbau	298	48 018	6 483	177 205	1 266 158	.

Tabelle 2		Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Kreisen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
Land Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt	Anzahl					1 000	insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	1	2	3	4	5	6	7	8
November 2021							
1	Mecklenburg-Vorpommern	305	51 669	6 919	195 397	1 288 190	498 786
2	Rostock	34	7 765	1 038	29 871	262 365	163 063
3	Schwerin	22	2 808	404	10 484	79 030	16 524
4	Mecklenburgische Seenplatte	49	7 826	1 052	27 068	186 335	64 908
5	darunter Neubrandenburg	14	2 770	370	9 100	78 334	25 387
6	Landkreis Rostock	39	6 165	717	19 583	150 780	70 398
7	Vorpommern-Rügen	22	2 890	416	9 554	40 931	4 825
8	darunter Stralsund	4	808	86	3 560	7 911	.
9	Nordwestmecklenburg	46	8 797	1 211	41 862	226 591	103 849
10	darunter Wismar	17	4 218	552	19 479	131 659	75 484
11	Vorpommern-Greifswald	26	4 202	554	14 433	90 459	24 411
12	darunter Greifswald	6	1 597	193	4 481	24 662	.
13	Ludwigslust-Parchim	67	11 216	1 527	42 541	251 699	50 808
Januar bis November 2021 ¹⁾							
14	Mecklenburg-Vorpommern	308	51 968	72 241	1 754 987	14 105 764	6 280 989
15	Rostock	35	8 054	10 588	305 489	3 466 899	2 558 781
16	Schwerin	22	2 811	4 292	95 905	787 090	149 765
17	Mecklenburgische Seenplatte	50	7 771	11 137	253 820	1 857 253	595 642
18	darunter Neubrandenburg	15	2 744	3 880	95 908	764 972	243 536
19	Landkreis Rostock	39	5 994	7 572	165 902	1 287 627	624 999
20	Vorpommern-Rügen	22	3 091	4 682	97 046	463 357	48 453
21	darunter Stralsund	4	1 004	1 225	35 756	83 419	.
22	Nordwestmecklenburg	46	8 924	12 009	350 269	2 752 199	1 510 902
23	darunter Wismar	17	4 302	5 179	166 974	1 720 490	1 163 409
24	Vorpommern-Greifswald	27	4 211	5 971	129 506	848 585	256 082
25	darunter Greifswald	6	1 582	2 091	43 091	242 281	.
26	Ludwigslust-Parchim	68	11 111	15 991	357 049	2 642 755	536 364

Fußnotenerläuterungen

- 1) Spalten 3 und 4: Monatsdurchschnitt.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Grundlage für die wirtschaftssystematische Zuordnung der Erhebungseinheiten und Ergebnisse ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Die statistischen Einheiten (Unternehmen, Betrieb etc.) werden der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der der wirtschaftliche Schwerpunkt (die Haupttätigkeit) der Einheit liegt.

Im vorliegenden Bericht sind ausschließlich die Ergebnisse für örtliche Betriebseinheiten dargestellt. Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen (z. B. Maschinenbau und Gießerei) werden mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt. Das Ergebnis für den Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt (WZ B und C) enthält deshalb auch die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m.

Berichtskreis

Der Kreis der Berichtspflichtigen (Berichtskreis) des Monatsberichts für Betriebe umfasst sämtliche Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der tätigen Personen im September des Vorjahres neu festgelegt.

Fehlende Meldungen einzelner Betriebe oder auch nach Veröffentlichung der vorläufigen Monatsdaten erkannte Meldefehler werden im Rahmen einer Jahreskorrektur im März des Folgejahres monatsgenau verarbeitet und als endgültiges Ergebnis der Meldemonate des Vorjahres erstellt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Betriebe

Ein Betrieb ist ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens. Dazu zählen z. B. örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z. B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Tätige Personen

Dazu gehören alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen. Dazu zählen

- tätige Inhaber und Mitinhaber,
- mithelfende Familienangehörigen, die mindestens 1/3 der branchenüblichen Arbeitszeit im Betrieb/Unternehmen tätig sind,
- in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Betrieb/Unternehmen stehende Personen (auch Praktikanten und Auszubildende),
- Heimarbeiter, die auf einer Entgeltliste geführt werden und
- an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter.

Solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist, zählen zu den tätigen Personen auch

- Personen, die im Rahmen einer Altersteilzeitregelung Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen beziehen,
- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, im Mutterschutz oder in der Elternzeit (weniger als 1 Jahr) befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.

Nicht zu den tätigen Personen zählen dagegen

- Leiharbeiter i. S. des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe/Unternehmen im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen,
- aufgrund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter.

Entgelte im Berichtsmonat

Als Entgelte (Bruttolohn- und Gehaltssumme) gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Berichtsmonat ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat

Einbezogen sind die von allen tätigen Personen (einschl. der Heimarbeiter und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz

Als Umsatz gilt (unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin) die Summe aller Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Nicht berücksichtigt werden sofort gewährte Preisnachlässe (z. B. Rabatte) sowie Lieferungen und Leistungen zwischen Betrieben desselben Unternehmens.

Auslandsumsatz

Als Auslandsumsatz gelten die Erlöse für alle direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie Lieferungen an inländische Firmen, die als Exporteure die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Umsätze mit deutschen Exporteuren).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte

Das Angebot Statistischer Berichte zum Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird insgesamt aktuell überarbeitet und veränderten Nutzerbedarfen angepasst.

Der Monatsbericht E113 wurde überarbeitet und wird als bewährte regelmäßige monatliche Veröffentlichung fortgesetzt. Als monatliche Schnellmeldung bleibt er vollständig auf die vorläufigen Ergebnisse der zeitnahen Verarbeitung reduziert. Nach erfolgter Jahreskorrektur (siehe auch Methodik) wird ein Bericht mit endgültigen Ergebnissen zur Ergänzung der monatlichen Schnellmeldungen angeboten.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Verarbeitendes-Gewerbe>

Statistisches Jahrbuch

Konjunktur- und Strukturdaten dieses Erhebungsbereichs werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 21 "Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse

Etwa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats erscheint eine Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes. Die Daten werden außerdem in der Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online monatlich eingestellt.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu Daten des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an

verarb-gewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack: Telefon: 0385 588-56043

Frau Susanne Grenz: Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (EVAS-Nr. 42111).

Berichtszeitraum: Monat bzw. Ende des Berichtsmonats.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Der Erhebungsbereich wird auf Grundlage der EU-einheitlichen Wirtschaftszweiggliederung NACE (nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes); in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt und umfasst die Abschnitte B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden" sowie C "Verarbeitendes Gewerbe".

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Gesamtzahl der tätigen Personen, Umsatz, Auftragseingang und Auftragsbestand jeweils nach fachlichen Betriebsteilen; Entgelte sowie die geleisteten Arbeitsstunden für den gesamten Betrieb.

Zweck der Statistik: kurzfristige Beurteilung der konjunkturellen Lage im Wirtschaftsbereich sowie Bereitstellung von Daten für die regionale und sektorale Strukturpolitik.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Wirtschaftsbereichs mit 50 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder: Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden kann aufgrund des Charakters einer Totalerhebung mit Abschneidegrenze als zuverlässig und präzise eingestuft werden, sofern die Antwortausfälle gering gehalten werden können.

Revisionen: Die vorläufigen Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden werden monatlich zeitnah veröffentlicht. Fehlende Angaben werden durch Schätzungen ergänzt. Später eingehende Meldungen und Korrekturen werden im März des Folgejahres in die endgültigen Ergebnisse eingebracht (sogenannte Jahreskorrektur) und stehen dann den Nutzern via Auskunft bzw. Veröffentlichung zur Verfügung.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse werden circa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats veröffentlicht. Die Veröffentlichung der Länderergebnisse erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder i. d. R. etwa zwei Monate nach dem Ende des Berichtsmonats.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Die Ergebnisse sind zwischen Ländern sowie zwischen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Der Umsatz ist nur bedingt vergleichbar mit dem in der Umsatzsteuerstatistik ausgewiesenen Wert. Die Zahl der tätigen Personen ist nur bedingt vergleichbar mit der Zahl der Beschäftigten in der Beschäftigtenstatistik (Daten der Bundesagentur für Arbeit).

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sind Basis für die Berechnung der Indizes des Auftragseingangs, des Auftragsbestandes und des Umsatzes sowie für Teile der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sie werden darüber hinaus in die Investitionserhebung sowie in den Jahresbericht für Betriebe und Unternehmen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden übernommen.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern